

Medienmitteilung

Bern, 29. Juni 2017

Trägerverein Energieschweiz

Deutschschweizer Energieschweiz auf «GOLD»-Kurs

Die Labelkommission des «Trägervereins Energieschweiz» hat an der Sitzung vom 27. Juni 2017 zwei neue Energieschweiz ausgezeichnet. Die Bündner Gemeinde Domat/Ems hat ein vielversprechendes Resultat für die Erstzertifizierung erreicht, auch das Tessin erhielt mit Terre di Pedemonte Zuwachs in der «Energieschweiz»-Familie. Von den insgesamt sieben erneut zertifizierten Gemeinden sind Naters, Aesch und Oberägeri der «Energieschweiz GOLD»-Auszeichnung schon ganz nah.

An der Mitgliederversammlung des Trägervereins im Mai 2017 lobte Präsidentin Barbara Schwickert die kontinuierliche Entwicklung des «Energieschweiz»-Labels. Diese Entwicklung zeigte sich auch an der Sitzung der Labelkommission vom 27. Juni. Mit der Tessiner Gemeinde Terre di Pedemonte und dem Bündner Gemeinwesen Domat/Ems wächst die «Energieschweiz»-Familie auf stolze 420 zertifizierte Mitglieder an. Mit Aesch (BL), Kirchberg (SG), Naters (VS), Oberägeri (ZG), Renens (VD), Speicher und Urnäsch (beide AR) konnten zudem sieben Zertifikate erneuert werden.

Domat/Ems liefert vielversprechendes Resultat

Die beschauliche Gemeinde mit rund 7900 Einwohnerinnen und Einwohnern am Anfang des Churer Rheintals erzielte mit einem Erfüllungsgrad von 62 Prozent ein vielversprechendes Resultat. Domat/Ems engagiert sich stark im Bereich der erneuerbaren Energie. Bereits heute deckt die Gemeinde den Strombedarf sämtlicher Gemeindefliegenschaften zu 100 Prozent mit Wasserkraft. Dieser Schritt war gemäss Gemeindevorstand Armin Tanner wichtig: «Wir wollten als Vorbild vorangehen und unsere Bevölkerung zu einem sorgfältigen Energieverbrauch und zur Nutzung von erneuerbaren Energie motivieren.» Diese Einstellung will die Gemeinde vorleben und sie mit ihrem Slogan «Energiebewusst!» festgehalten. In den nächsten Jahren will Domat/Ems darauf fokussieren, die Bevölkerung mit einer Energiefachstelle und Schulprojekten weiter zu sensibilisieren.

Aesch, Naters und Oberägeri schon fast «Energieschweiz GOLD»-Niveau

Die Gemeinden Aesch, Naters und Oberägeri wiesen bei der Zertifizierung im Juni ebenfalls einen sehr guten Wert von rund 70 Prozent aus und kommen damit der «Energieschweiz GOLD»-Auszeichnung bereits nahe. Aesch hat sich seit der letzten Zertifizierung um erstaunliche zwölf Prozent verbessert. Für Paul Svoboda, Gemeinderat von Aesch, liegt der Erfolg an der langjährigen, intensiven Zusammenarbeit der Gemeinde und der Region: «Der Energieschweiz-Prozess hat unsere Gemeinde vorwärtsgebracht. Seit Jahren sind wir uns der Unterstützung der Bevölkerung und des Gewerbes gewiss. Die Zusammenarbeit mit der Energie-Region Birsstadt lässt uns viele Ideen realisieren.»

–

Medienkontakt

Stefan Glantschnig
Kommunikation Energieschweiz für Gemeinden
031 356 73 55
media@energieschweiz.ch

Neue und bestätigte Energiestädte, Juni 2017

Neue Energiestädte

- Domat/Ems GR
- Terre di Pedemonte TI

Bestätigte Energiestädte

- Aesch BL
- Naters VS
- Renens VD
- Urnäsch AR
- Naters VS
- Kirchberg SG
- Oberägeri ZG
- Speicher AR

Gesamtübersicht (Ende Juni 2017)

Energiestädte total: 420 (davon 41 Energiestädte GOLD)

2000-Watt-Areale: 20

Weitere Informationen: www.energiestadt.ch und www.energiestadt.info



Foto (erhältlich bei media@energiestadt.ch)

Legende: Die Bündner Gemeinde Domat/Ems erreichte bei der Erstzertifizierung 62 Prozent.

Fotorechte: Gemeinde Domat/Ems

Wofür steht das Label Energiestadt?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben. Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms EnergieSchweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.

Kommunikation EnergieSchweiz für Gemeinden

c/o Burson-Marsteller AG

Aarberggasse 29

3011 Bern

0)31 356 73 55

media@energiestadt.ch

www.energiestadt.ch / www.energiestadt.info